



6. MAI 2011

Muttertag: Lokalderby gegen SV Weng St. Peter muss zuhause die „weiße Weste“ verteidigen

Auch wenn für den SV Weng der Zug Richtung 1. Klasse zu 99 Prozent abgefahren ist, zählt die Mannschaft von Gerhard Schreiber nicht gerade zu den Lieblingsgegnern der Union St. Peter. Im Herbst schaffte Gelb-Schwarz auswärts einen knappen 2:1-Erfolg. Knapp wird's vermutlich auch im Rückspiel am Muttertag werden, fallen doch bei St. Peter drei Stammspieler wegen Verletzung bzw. Gelb-Sperre aus. Dennoch will die Binder-Elf die „weiße Weste“ im Sportzentrum „Hart“ verteidigen und im Aufstiegskampf weiter punkten.

20. RUNDE: Union St. Peter – SV Weng

Sonntag, 8. Mai, 16 Uhr • Schiedsrichter: Aichner Sebastian • Reserve: 14 Uhr

4:4: Dreimal einen Rückstand aufgeholt



Unter denkbar schlechten Voraussetzungen musste die Union St. Peter in Hochburg-Ach den Aufstiegsplatz verteidigen. Der verletzte Mittelfeldmotor Bernhard Breckner fehlte an allen Ecken und Enden. Zudem fiel Verteidiger Christian Klika schon nach sechs Minuten ebenfalls verletzt aus.

Die Hausherren erwischten einen Traumstart und leider den sonst so sicheren Torhüter Thomas Schwarz bei Weitschüssen bzw. Abstaubern auf dem nassen Boden zweimal am falschen Fuß. So stand es nach einer guten Viertelstunde bereits 2:0 und sahen die gelb-schwarzen Fans die Felle und Punkte davonschwimmen, da die Defensive sehr verunsichert wirkte. Erst nach dem Anschlusstreffer durch Klaus Reischenböck (Kopfball nach Corner/Foto) kehrte bis zur Pause etwas Ruhe bei St. Peter ein.

Die zweite Hälfte war an Dramatik kaum zu überbieten: Schon nach drei Minuten tankte sich Wasner aus dem Mittelfeld durch und schloss zum 3:1 ab. Ein Weckruf für St. Peter? Ja, denn ab diesem Zeitpunkt wurde die Partie zum offenen Schlagabtausch und egalisierten die Gelb-Schwarzen den Rückstand durch Tore von Bendl (61.) und Treiblmaier (68.). Damit nicht genug: Nochmals ging Hochburg mit einem Weitschuss in Führung, aber nur für zwei Minuten, denn mit seinem zweiten Treffer rettete Klaus Reischenböck St. Peter einen Punkt.

UNION HOCHBURG/ACH – UNION ST. PETER 4:4 (2:1)

150 Zuschauer; **Schiedsrichter:** Schmolz Gerald

Tore: Mühlegger (13.), Hocheneder (17.), Wasner (48.), Wimmer (74.);

Reischenböck Klaus (23., 76.), Bendl Benjamin (61.), Treiblmaier Alexander (68.)

Reserve: 1:3 (Angermeier, Gerhardt, Mayr)

AUFSTELLUNG UNION ST. PETER GEGEN HOCHBURG/ACH:

TOR: Schwarz Thomas

ABWEHR: Schwarz Wolfgang, Siegesleitner Florian, Klika Christian (6. Hintermaier Florian)

MITTELFELD: Hager Michael, Schimpf Daniel, Reischenböck Klaus, Siegesleitner Lukas (54. Priewasser Patrick), Binder Andreas

ANGRIFF: Bendl Benjamin, Treiblmaier Alexander

WEITERER ERSATZ: Damoser Christian (Tor), Angermeier Manuel, Stockinger Matthias.

Ergebnisse und Spieltermine

- **Unter 14:** SPG St. Peter/Laab - Geretsberg 8:1 (Kriegseisen 5, Merdanic 2, Liedtke).

VORSCHAU:

- **Frauen:** Union St. Peter - SK Altheim am Samstag, 7. Mai, 16.30 Uhr, in Altheim.

www.unionstpeter.at



Newsletter der
Union St. Peter/Hart

Für den Inhalt
verantwortlich:
Obmann Reinhold Klika

union.stpeter@inode.at

IMPRESSUM:

Newsletter der
Union St. Peter/Hart

Für den Inhalt
verantwortlich:
Obmann Reinhold Klika

union.stpeter@inode.at